V. NACKTER TERROR NACH DEM 13. AUGUST 1961

Zuchthaus für „politischen Schreihals“

Deutsche Bauern-Zeitung vom 6. 10. 1961

Der Biedermann entlarvt

An unserem Staat hat sich Kurt Hopfe aus Kerspleben, Kreis Erfurt, so viel Geld verdienen können, daß er zwei Grundstücke kaufen sowie eine Hühnerfarm und eine Obstplantage einrichten konnte. Ihm hatte also der Arbeiter- und Bauern-Staat viel gegeben, und man hätte erwarten müssen, daß er ihm die Treue hält. Hopfe aber gab sich „politisch uninteressiert“ und wollte dem Strafsenat beim Bezirksgericht Erfurt — bei dem er jetzt gelandet war — weismachen, daß er ein ganz harmloser Geselle sei. Seine Taten beweisen das Gegenteil. Eifrig lauschte er nämlich den Hetztiraden der westdeutschen Lügensender, und im Gasthaus in Kerspleben entpuppte er sich dann als politischer Schreihals, der an unserem Arbeiter- und Bauern-Staat keinen guten Faden ließ.

Er ermunterte sogar, Erklärungen zum Austritt aus der LPG abzugeben. Unsere Sicherheitsorgane haben ihm aber den Mantel des unpolitischen Biedermannes ausgezogen. Für seine infame Hetze erhielt er die Quittung. Zwei Jahre und acht Monate hat er Zeit, sich nach der richtigen Richtung zu orientieren.

Dorfkorrespondent Herbert Lang